

Muster-Leistungsbeschreibung

Bezugsnachweis:

Remmers GmbH, Postfach 12 55 , 49624 Löhningen, www.remmers.com

SL Floor 2160

Positionen

1 Positionen

Hinweise zur Muster-Leistungsbeschreibung

Wir weisen darauf hin, dass diese Muster-Leistungsbeschreibung einen Leitfaden in Form von Textbausteinen darstellt, mit dem keine Haftung der Remmers GmbH verbunden ist. Tatsächliche Objektdaten waren nicht bekannt und sind in dieser Muster-Leistungsbeschreibung nicht berücksichtigt worden.

Die Muster-Leistungsbeschreibung/ Textbausteine sind von einem sachkundigen Planer nach der Untersuchung des Objektes auf die tatsächlichen Objektgegebenheiten hin zu prüfen/ anzupassen.

Mit Verwendung der angeführten Textbausteine ist der Planer/Anwender verpflichtet, eine Prüfung der jeweiligen Gegebenheiten vor Ort durchzuführen sowie anderweitige besondere Bestimmungen oder Vorschriften, bauaufsichtsrechtliche und statische Gegebenheiten zu berücksichtigen.

Diese Muster-Leistungsbeschreibung ist eine Anregung für einen detailliert zu erstellenden Ausschreibungstext. Mit der Übermittlung dieser Muster-Leistungsbeschreibung ist keine Projektberatung verbunden.

Positionen

1.01 Untergrunduntersuchung und -prüfung

Zur Untersuchung sind u.a. durchzuführen:

- a) visuell, auf Verschmutzungen, Absandungen und Risse
- b) Abklopfen auf Hohlstellen und Gefügelockerungen
- c) Messen der Druck- und Haftzugfestigkeiten
- d) Messen des Feuchtigkeitsgehaltes

Zusätzliche Arbeiten, wie z. B. das Ausbessern von Fehl- und Schadstellen, beschädigten Kanten, das Verfüllen von Rissen im Untergrund oder das Arbeiten unter erschwerten Bedingungen (Hindernisse, Nachtarbeit etc.) sind vor Beginn der Arbeiten durch das ausführende Unternehmen vor Ort zu beurteilen und ggfs. in das Angebot mit aufzunehmen.

_____ m2

1.02 Untergrundvorbehandlung mit geeigneten Mitteln

Untergrundvorbehandlung mit geeigneten Mitteln zur Erzielung eines sauberen und tragfähigen Untergrundes, frei von haftungsmindernden Schichten. Mittels Industriestaubsauger ist der Untergrund staubfrei herzustellen. Der Untergrund muss nach der Untergrundvorbehandlung zur Beschichtung geeignet sein.

_____ m2

*** Bedarfsposition ohne GP

1.03 Aufweiten von Rissen

Einschneiden und Aufweiten von Rissen entlang des Rissverlaufes mittels Trennscheibe in einer Schnitttiefe von mind. 2-3 cm. Mittels Industriestaubsauger ist der Rissverlauf staubfrei herzustellen.

_____ m

nur Einh.-Preis

Positionen

*** Bedarfsposition ohne GP

1.04 Rissanierung mit einem 2K EP Sanierungsset

Einschneiden und Aufweiten bzw. Begrenzen von Rissen entlang des Rissverlaufes. Kraftschlüssige Rissverfüllung nach Herstellerrichtlinien einbringen.
Untergrundfeuchte im Zementestrich bis 6% (CM)

Produkte / Verbrauch:

ca. 1,1 kg/dm³ Remmers Epoxy CF 100 <6089>
evtl. ca. 1,0 kg/m² Remmers Quarz 03/08 DF <4406>

_____ m

nur Einh.-Preis

*** Bedarfsposition ohne GP

1.05 Entfernen von Hohlstellen - Senkrechter Einschnitt um Fehlstellen

Markieren von Fehl- und Hohlstellen und durch Einschneiden begrenzen.
Anschließend alle zweifelhaft erscheinenden Teil bis zum tragfähigen Untergrund entfernen. Die Schadstellenränder sind senkrecht einzuschneiden. Mittels Industriestaubsauger ist der Untergrund staubfrei herzustellen.

Die Entsorgung des anfallenden Bauschutts ist mit einzukalkulieren.

_____ m²

nur Einh.-Preis

Positionen

*** Bedarfsposition ohne GP

1.06 **Auffüllen von Fehl- und Ausbruchstellen mit einem kunstharzgebundenen Mörtel**

Auffüllen von Fehl- und Ausbruchstellen mit einem Mörtel bestehend aus 1 Gewichtsteil Epoxy ST 100, einem transparenten, mechanisch belastbaren, zweikomponentigen Epoxydharz und 10 Gewichtsteilen Selectmix 0/10 (Körnung 0,2-1,0mm). Zunächst werden die Haftflächen mit Epoxy ST 100 grundiert. In die noch frische Grundierung wird der Mörtel eingebracht, verdichtet, auf Höhe abgezogen und geglättet.

Produkte / Verbrauch:Verbrauch für die Grundierung: mind. 0,30 kg/m² Epoxy ST 100 <1160>Verbrauch für den Mörtel je mm Schichtdicke: mind. 0,20 kg/m² Epoxy ST 100 <1160>
ca. 2,00 kg/(m²+mm) Selectmix 0/10 <6750>_____ m²

nur Einh.-Preis

*** Grundposition ZZ 001 .0

1.07 **Detailanschluß mittels Hohl-/Dreieckskehle**

In allen innenliegenden Kanten sind Dreieckskehlen (5 x 5 cm) einzubauen. Zunächst werden die Haftflächen mit Remmers Epoxy ST 100, einem transparenten, mechanisch hoch belastbaren, zweikomponentigen Epoxydharz grundiert. In die noch frische Grundierung wird ein Mörtel bestehend aus 1 Gewichtsteil Remmers Epoxy ST 100 und 10 Gewichtsteilen Remmers SelectMix 0/10, einer Füllstoffmischung aus verschiedenen, naturbelassenen Füllstoffen, eingebracht und mittels geeigneter Kelle in der entsprechenden Form abgezogen und geglättet.

Produkte / Verbrauch:

Grundierung: ca. 0,20 kg/lfd.m Remmers Epoxy ST 100 <1160>

Verbrauch für Hohlkehle mit Schenkellänge 5 cm mind. ca. 0,20 kg/lfd.m Remmers Epoxy ST 100 <1160>
ca. 2,00 kg/m² Remmers Selectmix 0/10 <6750>

_____ lfm

Positionen

*** Alternativposition ZZ 001 .1

1.08 **Elastischer Detailanschluss mittels abgestellter Hohl-/Dreieckskehle**

In allen innenliegenden Kanten sind Hohlkehlen einzubauen. Dazu wird in diesen Bereichen ein geeigneter Dämmstreifen (z. B. Styropor) fixiert, um ein Abreißen der Hohlkehle von der aufgehenden Wand zu vermeiden.

Zunächst werden die Haftflächen mit Epoxy ST 100, einem lösemittelfreien, transparenten, mechanisch belastbaren, zweikomponentigen Epoxydharz grundiert. In die noch frische Grundierung wird ein Mörtel bestehend aus 1 Gewichtsteil Remmers Epoxy ST 100 und 10 Gewichtsteilen Remmers Selectmix 0/10, einer Füllstoffmischung aus verschiedenen, naturbelassenen Füllstoffen eingebracht und mittels geeigneter Kelle in der entsprechenden Form abgezogen und geglättet.

Nach Erhärten wird der Dämmstreifen hinter der Hohlkehle entfernt. Anschließend wird durch den Einbau von Albon Rundschnur die richtige Fugentiefe eingestellt. Verfügung der Wandanschlussfuge mit Remmers Multisil NUW, nach Grundierung Remmers Unterwasserprimer.

Produkte / Verbrauch:

Grundierung: ca. 0,20 kg/lfm Remmers Epoxy ST 100 <1160>
Verbrauch für Hohlkehle mit Schenkellänge 5 cm mind. ca. 0,20 kg/lfd.m Remmers Epoxy ST 100 <1160>
ca. 2,00 kg/m² Remmers Selectmix 0/10 <6750>
mind. 0,02 kg/m Remmers Unterwasserprimer <7450>
mind. 100 ml/m Remmers Multisil NUW <7525> bei 1 cm² Fugenquerschnitt (Farbe nach Wahl des AG)

_____ lfm

nur Einh.-Preis

Positionen

*** Grundposition ZZ 002 .0

1.09 Grundierung mit einem wässrigen, pigmentierten 2-K EP- Bindemittel

Grundieren der sauberen und saugfähigen Flächen mit Epoxy BS 2000 New, einem wasseremulgierbaren, farbigen, zweikomponentigen Epoxidharz ggfs. unter Zugabe von 10 % Wasser. Das Material wird in geeigneter Weise auf der Fläche verteilt und sofort im Anschluss mit einem Farbbroller sorgfältig in den Untergrund eingearbeitet.

Produkt / Verbrauch:

mind. 0,15-0,25 kg/m² Remmers Epoxy BS 2000 New <6012-6016> (je nach Saugfähigkeit/Porosität des Untergrundes) zzgl. bis zu 10 % Wasser

_____ m2

*** Alternativposition ZZ 002 .1

1.10 Schnelle, wasserbasierte, pigmentierte Grundierung

Grundieren der sauberen und saugfähigen Flächen mit Epoxy BS 2000 Fast, einem schnellreagierenden, wasseremulgierbaren, farbigen, zweikomponentigen Epoxidharz ggfs. Unter Zugabe von 10 % Wasser. Das Material wird in geeigneter Weise auf der Fläche verteilt und sofort im Anschluss mit einem Farbbroller sorgfältig in den Untergrund eingearbeitet.

Begehrbar und Überbeschichtbar je nach Untergrund nach 2-4 Std. (+20 °C/50% rF)

Überbeschichtbarkeit (+20 °C) Wartezeiten zwischen den Arbeitsgängen mind. 2 Stunden und max. 6 Stunden. Bei längeren Wartezeiten die Oberfläche des vorangegangenen Arbeitsganges anschleifen und erneut grundieren.

Aushärungszeit (+20 °C) Begehrbar je nach Untergrund nach 2-4 Std., mechanisch belastbar nach 3 Tagen, voll belastbar nach 7 Tagen.

Arbeitsvorbereitung, Verarbeitung u. besondere Hinweise nach Technischen Datenblättern.

Produkt / Verbrauch:

mind. 0,15-0,25 kg/m² Remmers Epoxy BS 2000 Fast <6934> (je nach Saugfähigkeit/Porosität des Untergrundes) zzgl. Evtl. bis zu 10 % Wasser

_____ m2

nur Einh.-Preis

Positionen

*** Bedarfsposition ohne GP

1.11 **Egalisierung bzw. Fließspachtel mit einem gefüllten, wässrigen, zweikomponentigen Epoxydharzspachtel**

Beschichten der vorbereiteten Flächen, nach klebfreiem Erhärten der vorangegangenen Schicht, mit einem Fließspachtel bestehend aus 1 Gewichtsteil Epoxy 4000 seidenglänzend, einem wasseremulgierbaren, geruchsarmen, pigmentierten, zweikomponentigen Epoxydharz und bis zu 1,5 Gewichtsteile Selectmix SBL DF, einer Füllstoffmischung mit spezieller Sieblinie und bis zu 10 % Wasser. Das Material wird in geeigneter Weise, z. B. mit einem gezahnten Gummschieber, Glätt- oder Zahnkelle gleichmäßig auf der Fläche verteilt und nach entsprechender Liegezeit mit einer Stachelwalze intensiv durchgearbeitet.

Wichtiger Hinweis für die Mischreihenfolge:

Zuerst sind die A und B Komponenten homogen miteinander zu mischen. Anschließend erfolgt die Zugabe des Füllstoffes SBL. Auch dieses wiederum wird intensiv gemischt. Erst zum Schluss erfolgt die Zugabe von ca. 10 % Wasser.

Auf eine ausreichende Luftventilation ist zu achten!

Produkte / Verbrauch:

je mm Schichtstärke: mind. 1,0 kg/m² Epoxy BS 4000 <6320-6324>
ca. 1,0 kg/m² SelectMix SBL DF <6751> evtl. ca. bis zu 10 % Wasser (bezogen auf BM-Menge)

_____ m2

nur Einh.-Preis

Positionen

1.12 Einstreuschicht mit einem wässrigen, pigmentierten 2 K EP-Bindemittel und Farbflocken

Diffusionsfähiger Einstreubelag
Beschichten der vorbereiteten Flächen,
nach klebfreiem Erhärten der
vorangegangenen Schicht, mit einem
Fließbelag bestehend aus 1 Gewichtsteil
Remmers Epoxy BS 4000, einem
wasseremulgierbaren, geruchsarmen,
pigmentierten, zweikomponentigen Epoxydharz,
0,5 Gewichtsteile Selectmix SBL DF,
einer Füllstoffmischung mit spezieller
Sieblinie. Das Material wird in geeigneter Weise,
z. B. miteinem gezahnten Gummischieber, Glätt-
oder Zahnkelle gleichmäßig auf der
Fläche verteilt.

Nach entsprechender Liegezeit (temperaturabhängig)
wird die noch frische Schicht vollsatt abgestreut
mit Coloridflocken. Nach Erhärten wird der nicht
eingebundene Flockenüberschuss
entfernt.

Produkte / Verbrauch:

Verbrauch für 1 mm Schichtstärke: ca. 1,0 kg/m² Remmers Epoxy BS 4000 <6320-6324>
ca. 0,5 kg/m² Remmers SelectMix SBL DF<6751>
Einstreuung: ca. 0,5-0,7 kg/m² Remmers Colorid <6224-6241>

_____ m2

Positionen

1.13 **Fixierung von Flockenbelägen mit PUR Aqua Top 1K**

Aufbringen einer Fixierschicht (zur Einbindung der eingestreuten Flocken), nach klebfreiem Erhärten der vorangegangenen Schicht mit PUR Aqua Top 1 K, einer transparenten, vergilbungsfreien, einkomponentigen, wässrigen Polyurethandispersion. Das Material wird in geeigneter Weise, z. B. mit einer Epoxyrolle verteilt und sofort im Anschluss mit einem Farbbroller gleichmäßig nachgerollt.

Eigenschaften

|Schnelltrocknend
|Lichteht
|Wasserdampfdiffusionsfähig

Produkt / Verbrauch:

Verbrauch: ca. 0,15-0,25 kg/m² Remmers PUR Aqua Top 1K <3690>

_____ m2

1.14 **Versiegelung mit einem matten, wässrigen 2-K PUR-Bindemittel**

Aufbringen einer Versiegelung, nach klebfreiem Erhärten der vorangegangenen Schicht mit PUR Aqua Top 500 2K M, einer matten, transparenten, vergilbungsfreien, zweikomponentigen, wässrigen Polyurethanversiegelung. Das Material wird in geeigneter Weise, z. B. mit 25 cm Epoxy-Rolle (Art.-Nr. 5049) gleichmäßig aufgebracht und verteilt. Um Ansätze zu vermeiden, muss die versiegelte Fläche im frischen Zustand mittels einer mit Material gesättigten 50 cm Epoxy-Rolle (Art.-Nr. 5040) in Bahnen nachgerollt werden.

Bei einer Verdünnung mit Wasser (bis 10%) erhöht sich der Verbrauch je nach Zugabemenge des Wassers.

Produkt / Verbrauch:

ca. 0,15-0,20 kg/m² Remmers PUR Aqua Top 500 2K M <3633>

_____ m2
